

Presseinformation

Frankfurt am Main / November / 2016

Preisverleihung Präventionspreis „Mundgesundheit in der Pflege“

Im Rahmen der „Initiative für eine mundgesunde Zukunft in Deutschland“ haben die Bundeszahnärztekammer (BZÄK) und CP GABA den „PRÄVENTIONSPREIS Mundgesundheit in der Pflege“ verliehen.

Die Initiatoren ehrten am 12. November auf dem wissenschaftlichen Kongress des Deutschen Zahnärztetags in Frankfurt insgesamt drei Preisträger, die mit praxisnahen Konzepten und Projekten nachweislich die Mundgesundheit in der Pflege vorantreiben. Der unabhängigen Jury gehörten unter anderem Prof. Dr. Ina Nitschke, Prof. Dr. Andreas Schulte, Prof. Dr. Ulrich Schiffner, Dr. Dirk Bleiel und Susanne Priehn-Küpper an. Die Experten legten bei der Auswahl der Gewinner Wert darauf, dass die Konzepte und Projekte wissenschaftlich fundiert, bundesweit umsetzbar und dazu geeignet sind, Menschen mit Pflegebedarf, insbesondere im Alter und mit Behinderung, eine bessere zahnmedizinische Prävention und Versorgung zu ermöglichen. Die drei Auszeichnungen waren mit einem Preisgeld von insgesamt 5.000 Euro dotiert.

Unternehmenskontakt

Dr. Marianne Gräfin Schmettow
CP GABA GmbH
www.gaba-dent.de

Pressekontakt

Erika Hettich
Accente Communication GmbH
Aarstr. 67
65195 Wiesbaden
Tel.: 0611 / 40 80 6-13
Fax: 0611 / 40 80 6-99
erika.hettich@accente.de
www.accente.de

Dipl.-Des. Jette Krämer,
Bundeszahnärztekammer (BZÄK),
Leiterin Abteilung Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit,
Chausseestr.13, 10115 Berlin
Tel.: 030 / 40005-150
Fax: 030 / 40005-159
presse@bzaek.de
www.bzaek.de

Die Preisträger

Der erste Platz ging an Dr. Guido Elsässer und Silvia Reichmann aus dem baden-württembergischen Kernen für ihr Schulungsmodul „Zahn-, Mund- und Zahnersatzpflege für angehende Heilerziehungspfleger/innen“. Mit dem von dem niedergelassenen Zahnarzt und der Dentalhygienikerin entwickelten Projekt sollen Schülerinnen und Schüler der Heilerziehungspflege für das Thema Zahngesundheit sensibilisiert werden und das nötige Hintergrundwissen für ihre künftige berufliche Praxis erhalten. Anhand verschiedener Schulungsmodule mit Bildern, Videosequenzen und praktischen Übungen erlernen sie die notwendigen Kompetenzen, um die tägliche Mund- und Zahnpflege bei Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung auch unter erschwerten Bedingungen fachkundig durchzuführen.

Die Urkunde für den zweiten Platz nahm Dr. Nicole Primas von der Zahnärztekammer Sachsen-Anhalt entgegen. Ihr Modellprojekt „AzubiBiss“ tritt für die ausbildungsübergreifende Zusammenarbeit für mehr Mundgesundheit in Pflegeheimen ein. Dazu wurden in Kooperation mit der Betriebsberufsschule „Dr. Otto Schlein“ in Magdeburg sowohl Auszubildende in der Altenpflege (AP) als auch angehende Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA) umfassend befragt und geschult. Im Rahmen eines Azubi-Tandems begleiteten die auszubildenden ZFA für

einen Tag die angehenden AP in ein Pflegeheim, umgekehrt lernten die künftigen Altenpfleger unter anderem Prophylaxemaßnahmen und Behandlungen in der Zahnarztpraxis kennen. Die Weiterentwicklung des Projektes und eine geographische Ausweitung sind bereits in Arbeit.

Das von der Arbeitsgruppe unter der Leitung von Prof. Dr. Guido Heydecke, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, eingereichte Projekt eines Wahlfaches „SeniorenZahnMedizin“ für Studierende belegte den dritten Platz in der Bewertung der Experten-Jury. Pro Jahr durchlaufen 60 Studierende dieses Programm, das sowohl einen Theorieteil mit Vorlesungen und Seminaren, aber auch einen Praxisteil beinhaltet. Durch die Kooperation mit verschiedenen Pflegeheimen werden die Senioren regelmäßig zahnmedizinisch versorgt und das Pflegepersonal sowie die Angehörigen in der Durchführung von Mundhygienemaßnahmen geschult. Langfristig soll die interdisziplinäre Ausbildung in Seniorenzahnmedizin auch in den regulären Lehrplan der Studierenden überführt werden.

Schwerpunktthema Mundgesundheit in der Pflege

Die Mundgesundheit in der Pflege ist das diesjährige Fokusthema der „Initiative für eine mundgesunde Zukunft in Deutschland“, die im März 2015 von BZÄK und CP GABA gegründet wurde. Zwar hat sich die Mundgesundheit in Deutschland in den letzten Jahrzehnten deutlich verbessert, was nicht zuletzt die aktuellen Zahlen der Fünften Deutschen Mundgesundheitsstudie (DMS V) belegen. Doch gerade pflegebedürftige Menschen im Alter oder mit Behinderung profitieren noch zu selten vom Fortschritt der Zahnmedizin und den umfassenden Präventionsleistungen. Aufgrund körperlicher Einschränkungen können sie häufig alleine keine ausreichende Mund- und Zahnpflege durchführen oder regelmäßig zum Zahnarzt gehen. Auch bei Angehörigen und Pflegenden gibt es oft Wissenslücken und Unsicherheiten in Bezug auf die Mundhygiene der Pflegebedürftigen. Diesen Defiziten will die „Initiative für eine mundgesunde Zukunft in Deutschland“ mit der Förderung von Projekten im Rahmen des Präventionspreises entgegenreten.

Die Initiative

Die Initiatoren BZÄK und CP GABA möchten durch die „Initiative für eine mundgesunde Zukunft in Deutschland“ gezielt auf Ursachen, Auswirkungen und Präventionsmöglichkeiten von oralen Erkrankungen aufmerksam machen. Weitere Ziele sind die Intensivierung des fachübergreifenden Dialogs und die Förderung von Projekten, die zu einer mundgesunden Zukunft führen. Konzepte und Ansätze, die nachweisbar Erfolge erzielt haben, werden identifiziert, ausgezeichnet und durch Öffentlichkeitsarbeit unterstützt. Die Initiative wird 2017 fortgeführt.

Unternehmenskontakt

Dr. Marianne Gräfin Schmettow
CP GABA GmbH
www.gaba-dent.de

Pressekontakt

Erika Hettich
Accente Communication GmbH
Aarstr. 67
65195 Wiesbaden
Tel.: 0611 / 40 80 6-13
Fax: 0611 / 40 80 6-99
erika.hettich@accente.de
www.accente.de

Dipl.-Des. Jette Krämer,
Bundeszahnärztekammer (BZÄK),
Leiterin Abteilung Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit,
Chausseestr.13, 10115 Berlin
Tel.: 030 / 40005-150
Fax: 030 / 40005-159
presse@bzaek.de
www.bzaek.de

Hinweis: Druckfähige Bilder zur Preisverleihung finden Sie unter www.accente-kommunikation-wiesbaden.de/praeventionspreis



SoMe-Version der PM

Frankfurt am Main / November / 2016

Unternehmenskontakt

Dr. Marianne Gräfin Schmettow
CP GABA GmbH
www.gaba-dent.de

Pressekontakt

Erika Hettich
Accente Communication GmbH
Aarstr. 67
65195 Wiesbaden
Tel.: 0611 / 40 80 6-13
Fax: 0611 / 40 80 6-99
erika.hettich@accente.de
www.accente.de

Dipl.-Des. Jette Krämer,
Bundeszahnärztekammer (BZÄK),
Leiterin Abteilung Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit,
Chausseestr.13, 10115 Berlin
Tel.: 030 / 40005-150
Fax: 030 / 40005-159
presse@bzaek.de
www.bzaek.de

Preisverleihung Präventionspreis „Mundgesundheit in der Pflege“

Im Rahmen der „Initiative für eine mundgesunde Zukunft in Deutschland“ haben die Bundeszahnärztekammer (BZÄK) und CP GABA den „PRÄVENTIONSPREIS Mundgesundheit in der Pflege“ verliehen. Die Initiatoren ehrten am 12. November auf dem wissenschaftlichen Kongress des Deutschen Zahnärztetags in Frankfurt insgesamt drei Preisträger, die mit praxisnahen Konzepten und Projekten nachweislich die Mundgesundheit in der Pflege vorantreiben. Der erste Platz ging an Dr. Guido Elsäßer und Silvia Reichmann, Kernen, für ihr Schulungsmodul „Zahn-, Mund- und Zahnersatzpflege für angehende Heilerziehungspfleger/innen“. Die Urkunde für den zweiten Platz nahm Dr. Nicole Primas von der Zahnärztekammer Sachsen-Anhalt entgegen. Ihr Modellprojekt „AzuBiss“ tritt für die ausbildungsübergreifende Zusammenarbeit für mehr Mundgesundheit in Pflegeheimen ein. Das von der Arbeitsgruppe unter der Leitung von Prof. Dr. Guido Heydecke, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, eingereichte Projekt eines Wahlfaches „SeniorenZahnMedizin“ für Studierende belegte den dritten Platz.

#Mundgesundheit #Prävention #Pflege #BZÄK #CPGABA

Über CP GABA GmbH

CP GABA als Teil des Colgate-Palmolive Konzerns ist ein führendes Unternehmen in der Mund- und Zahnpflege mit dem Bestreben, die Mundgesundheit zu verbessern. Mit einem umfassenden Produktportfolio und Innovation sowie international angesehenen Marken wie elmex® und meridol®, Colgate®, Colgate Total®, Duraphat® und Colgate® MaxWhite Expert White, setzt CP GABA seinen erfolgreichen Kurs fort, der sich nicht zuletzt durch ein beachtliches Engagement gegenüber der dentalen Profession und den Apotheken, der Öffentlichkeit und den Verbrauchern auszeichnet.

Über die Bundeszahnärztekammer

Die Bundeszahnärztekammer - Arbeitsgemeinschaft der Deutschen Zahnärztekammern e. V. (BZÄK) ist die Berufsvertretung aller Zahnärzte in Deutschland. Sie vertritt die gesundheits- und professionspolitischen Interessen des zahnärztlichen Berufsstandes. Dabei ist sie dem Gemeinwohl verpflichtet. Ihr oberstes Ziel ist der Einsatz für ein freiheitliches, zukunftsorientiertes Gesundheitswesen. Sie fördert eine fortschrittliche, auf wissenschaftlichen Erkenntnissen basierende Zahnheilkunde, die den Patienten in den Mittelpunkt stellt.

www.bzaek.de

Unternehmenskontakt

Dr. Marianne Gräfin Schmettow
CP GABA GmbH
www.gaba-dent.de

Pressekontakt

Erika Hettich
Accente Communication GmbH
Aarstr. 67
65195 Wiesbaden
Tel.: 0611 / 40 80 6-13
Fax: 0611 / 40 80 6-99
erika.hettich@accente.de
www.accente.de

Dipl.-Des. Jette Krämer,
Bundeszahnärztekammer (BZÄK),
Leiterin Abteilung Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit,
Chausseestr.13, 10115 Berlin
Tel.: 030 / 40005-150
Fax: 030 / 40005-159
presse@bzaek.de
www.bzaek.de